Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09210005

Kreis Dresden, Stadt

Gemeinde Dresden, Stadt

Anschrift Sebastian-Bach-Straße 22

Gem. * Fl-stck. * Flur Blasewitz * 107e

Kurzcharakteristik

Wohnhaus mit Einfriedung in offener Bebauung, von 1883-1884 wohnte hier Karl May; personengeschichtlich bedeutend, als Teil von Blasewitz auch stadtentwicklungsgeschichtlich bedeutend

Denkmaltext

Der im klassischen Landhausstil des dritten Viertels des 19.Jahrhunderts errichtete schlichte, zweigeschossige Bau Sebastian-Bach-Straße 22 in Dresden, OT Blasewitz war von 1883-1884 Wohnsitz des berühmten Schriftstellers Karl May. Er wird von einem dreigeschossigen, übergiebelten Mittelrisalit dominiert. Die Straßenfassade zeichnet sich durch eine ausgewogenene, axial gegliederte Fassade aus. Bemerkenswert ist auch der originale feingliedrige Jugendstilzaun, welcher das Anwesen nach der Straße abschirmt.
Die Denkmaleigenschaft des Anwesens ergibt sich vor allem aus der personengeschichtlichen Bedeutung als Wohnhaus von Karl May. Zudem besitzt der schlichte, im bedeutsamen Stadtteil Blasewitz gelegene Bau mit diesem auch einen stadtentwicklungsgeschichtlichen Wert.

LfD/2013

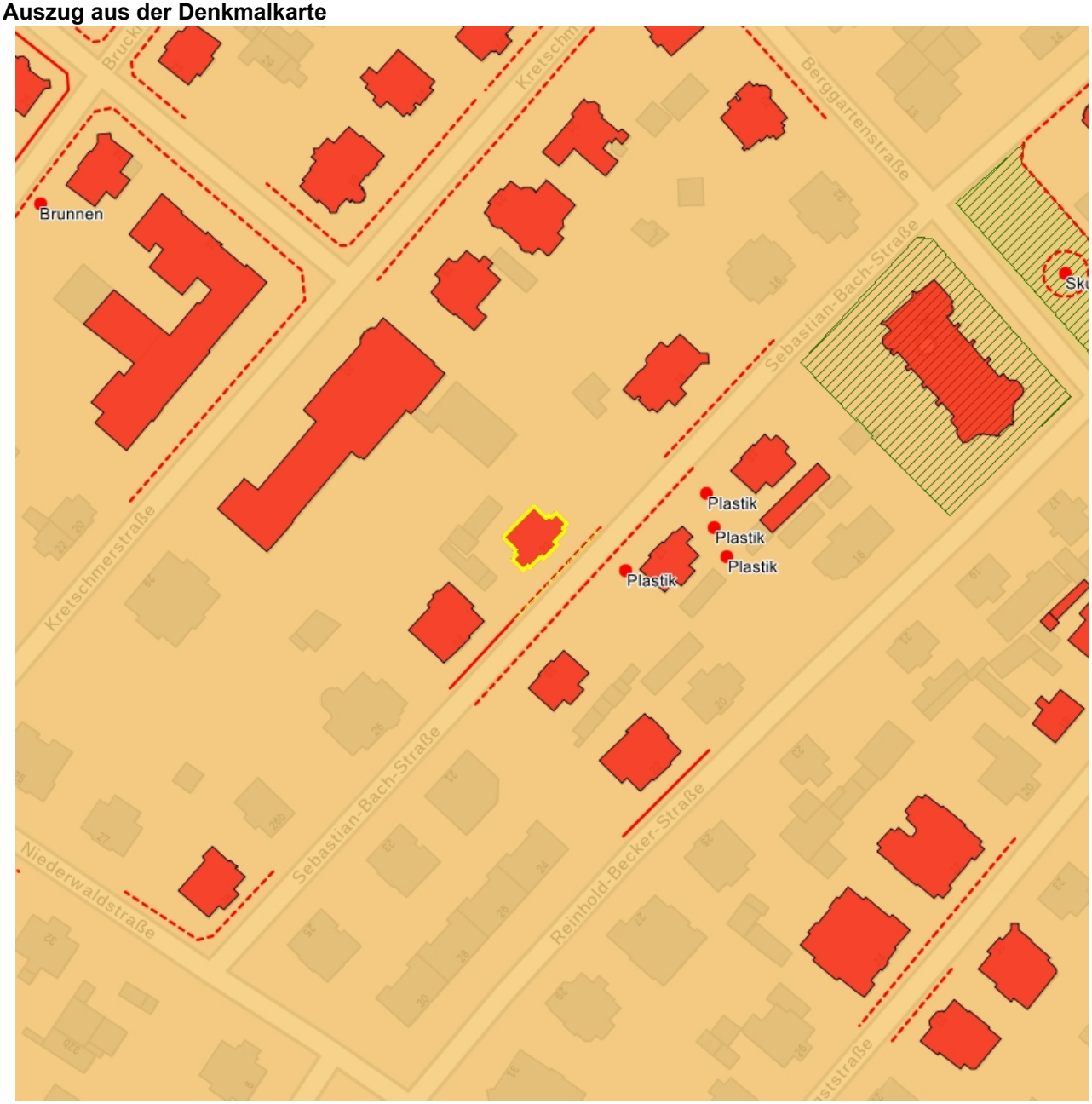
Datierung 1872 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09210005 B**
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Wosch, Michaela
Beschreibung	Wohnhaus in offener Bebauung, von 1883-1884 wohnte hier Karl May

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.